

Pädagogisches
Bilderbuch;

aber

nicht für Kinder,

sondern

für andere Leute.

Herausgegeben

von

Christian Frymann.



Zürich,

Druck und Verlag von Orell, Füßli und Comp.
1855.

Inhaltsübersicht.

Erste Abtheilung.

Nr.		Seite.
A.	Bilder aus häuslicher Erziehung	1— 76.
I.	Lügen. Die Familie Kapfer	1— 6.
II.	Betteln. Die Leute in der Fuchskling	7— 11.
III.	Glaubensspöttelei. Die Familie Flach	12— 18.
IV.	Förderung des Aberglaubens	19— 23.
V.	Betrügereien	24— 29.
VI.	Diebereien. Die Familie Kapfer	30— 35.
VII.	Rohheit und Stumpfsinn. Die Krakenhöfer	36— 42.
VIII.	Sinnlichkeit und Verweichlichung. Die Familie Häfchler	43— 48.
IX.	Eitelkeit und Ueberforderung. Die Familie Stopfer	49— 60.
X.	Häusliches Leben in Allingen. Der Lehrer und der Invalide	61— 76.
XI.	B. Eine Session des Kirchen- und Schulkonventes in Schluffingen	77— 87.
XII.	C. Rede des Schulpräsidenten vor der Wahl eines Lehrers	88— 90.
	D. Ansichten über Volksbildung, auf „höherem Standpunkte“ gewonnen. Briefe eines Staatsmannes an einen Schulmann.	
XIII.	Erster Brief	91—101.
XIV.	Zweiter Brief	102—110.
XV.	Dritter Brief	111—124.

Zweite Abtheilung.

A.	Schattenrisse aus dem Personal der Volksschullehrer	125—171.
XVI.	Ein todkranker Lehrer	125—128.
XVII.	Ein altersschwacher Lehrer	129—132.
XVIII.	Ein blutarmer Lehrer	133—136.

Nr.	Seite.
XIX. Ein verwirrter Lehrer	137—149.
XX. Ein verbaueter Lehrer	150—154.
XXI. Ein amtierender Lehrer	155—158.
XXII. Ein fauler Lehrer	159—164.
XXIII. Ein eifriger Lehrer	165—167.
XXIV. Ein leichtsinniger Lehrer	168—171.
B. Notizen aus dem Gedächtnisse eines Schulinspektors	172—187.

Dritte Abtheilung.

Betrachtungen und Ansichten eines Schulmannes.

XXVI. Einleitung	188—190.
XXVII—XXXV. Zu den Bildern aus häuslicher Erziehung	190—212.
XXXVI. Zu der Session in Schluslingen	212—214.
XXXVII. Zur Rede des Schulpräsidenten	214—216.
XXXVIII. Zum ersten Briefe des Staatsmannes	216—226.
XXXIX. Zum zweiten Briefe des Staatsmannes	226—233.
XL. Zum dritten Briefe des Staatsmannes	233—253.
XLI—XLIII. Zu den Schattenrissen aus dem Per- sonale der Volksschullehrer	253—278.
XLIV. Zu den Notizen aus dem Gedächtnisse eines Schulinspektors	278—285.
XLV. Schlußwort	286—288.